

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

der Horse Tensegrity Training GmbH

Stand 01/2025

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Rechtsgeschäfte zwischen der Horse Tensegrity Training GmbH, vertreten durch Christian Jantscher, Ebenedt 27, AT-4372 St. Georgen am Walde, Tel.: +43 6764077913, office@horse-tensegrity-training.com (nachfolgend „Verkäufer“) und Ihnen als Käufer (nachfolgend „Kunde“ oder „Käufer“). Der Begriff „Kunde“ oder „Käufer“ bezieht sich in diesen AGB auf Personen aller Geschlechter.

Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

Unternehmer ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Der Verkäufer erbringt alle beschriebenen Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser AGB. Abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn der Verkäufer ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspricht.

Die Verkaufsabwicklung von digitalen Produkten erfolgt über Onlineshop-Plattformen (nachfolgend „Onlineshop“). Es gelten die jeweiligen Nutzungsbedingungen dieser Plattformen.

2. Vertragsschluss

Es besteht kein Anspruch auf Abschluss eines Vertrages. Der Verkäufer ist berechtigt, Vertragsangebote ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Ein rechtsverbindlicher Vertrag über den Kauf der Produkte kommt erst zustande, wenn der Verkäufer eine Annahmeerklärung per E-Mail übermittelt oder die Produkte an den Kunden versendet. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Aufträge nicht anzunehmen. Dies gilt nicht in Fällen, in denen eine Zahlungsmethode angeboten wird und der Kunde diese Zahlungsmethode wählt, bei der sofort bei Übermittlung des Auftrags ein Zahlungsvorgang eingeleitet wird (z.B. elektronische Überweisung, Echtzeitüberweisung über PayPal, Giropay, Paydirekt). In diesem Fall gilt der Vertrag als geschlossen, wenn der Kunde den Bestellvorgang über den Button „Kostenpflichtig bestellen“ abschließt.

Die Freischaltung von digitalen Inhalten erfolgt innerhalb von 72 Stunden nach Bestellabwicklung.

3. Vertragsgegenstand

Der Verkäufer bietet verschiedene Lehrprogramme (Lehrveranstaltung) an, die offline oder in digitaler Form stattfinden können.

Digitale Produkte werden dem Kunden in elektronischer Form zur Verfügung gestellt, entweder als Download, über Login im Onlineshop, im Member-Bereich auf der Website, per Nutzung von Google-Meets oder per E-Mail.

Die Inhalte der Programme sind auf der Website des Verkäufers, im Onlineshop oder im individuellen Angebot ersichtlich. Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Inhalte und Leistungen. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Inhalte der Produkte jederzeit nach eigenem Ermessen anzupassen. Ansprüche des Kunden aufgrund von Anpassungen der Produktinhalte sind ausgeschlossen. Der Verkäufer bietet darüber hinaus auch physische Produkte an.

4. Haftung

Der Verkäufer haftet nur bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, bei fahrlässiger Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, oder bei leicht fahrlässiger Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Verpflichtung, und nur im Falle kostenpflichtiger Dienste oder des Verkaufs von Produkten. Eine wesentliche vertragliche Verpflichtung ist eine Verpflichtung, deren Erfüllung eine Grundvoraussetzung für die ordnungsgemäße Umsetzung der Vereinbarung darstellt und auf die der Kunde sich normalerweise verlassen und vernünftigerweise verlassen kann. Die Haftung für leicht fahrlässige Verletzung einer wesentlichen vertraglichen Verpflichtung ist auf die Höhe eines üblichen und vorhersehbaren Schadens für diese Art von Vertrag beschränkt. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz oder im Falle einer ausdrücklich abgegebenen Garantie bleibt unberührt. Die vorstehenden Bestimmungen gelten für die vertragliche (einschließlich der Haftung für vergebliche Aufwendungen) und außervertragliche Haftung (einschließlich der Haftung aus unerlaubter Handlung) sowie für die Haftung aus Geschäften vor Vertragsschluss (culpa in contrahendo). Der Verkäufer übernimmt keine Haftung oder Garantie für die Aktualität, Richtigkeit, Angemessenheit und/oder Vollständigkeit der Dienstleistung oder Inhalte, weder ausdrücklich noch stillschweigend. Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Der Verkäufer haftet nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Onlineshops und der Produkte. Die oben genannten Haftungsbeschränkungen gelten auch zugunsten der Geschäftsführer, leitenden Angestellten, gesetzlichen Vertreter, Angestellten und Erfüllungshelfer des Verkäufers.

Die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen erfolgt freiwillig und auf eigenes Risiko. Jeder Teilnehmer haftet für von ihm verursachte Schäden und stellt den Verkäufer sowie die Auszubildenden von allen Haftungsansprüchen frei, soweit nicht zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften (z.B. grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz) entgegenstehen.

Die Arbeit mit Pferden birgt Risiken. Der Verkäufer empfiehlt dringend das Tragen geeigneter Schutzausrüstung (z.B. Reithelm, sichere Schuhe, Handschuhe). Die Teilnahme ohne Schutzausrüstung erfolgt auf eigenes Risiko.

Für Unfälle, die bei der Anwendung der gelehrten Methoden, Techniken und Übungen auftreten, übernimmt der Verkäufer keine Haftung, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

5. Lieferbedingungen

Lieferungen von physischen Produkten erfolgen nach Österreich und Deutschland. Die jeweiligen Versandkosten sind nicht im Kaufpreis inbegriffen.

Der Verkäufer liefert ausschließlich im Versandweg an die vom Kunden in der Bestellung angegebene Adresse. Eine Selbstabholung der Ware ist nicht möglich.

Der Verkäufer bemüht sich, möglichst kurze Lieferfristen einzuhalten. In der Bestellbestätigung angegebene Lieferfristen sind jedoch unverbindlich. Der Verkäufer ist zu Teillieferungen berechtigt. Die Versandkosten werden in diesem Fall nur einmal berechnet.

Ist eine Lieferung nicht zustellbar oder verweigert der Kunde die Annahme der Lieferung, kann der Verkäufer den Vertrag nach einer Mitteilung per E-Mail an den Kunden und unter Einhalten einer angemessenen Nachfrist auflösen sowie die entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Rücksendungen an den Verkäufer erfolgen auf Rechnung und Gefahr des Kunden. Die Waren sind originalverpackt und zusammen mit dem Lieferschein und einer ausführlichen Beschreibung der Mängel an die vom Verkäufer angegebene Rücksendeadresse zu schicken.

Ergibt sich bei der Prüfung durch den Verkäufer, dass die Waren keine feststellbaren Mängel aufweisen oder diese nicht unter die Garantie des Herstellers fallen, kann der Verkäufer die entstandene Kosten, die Rücksendung oder die fällige Entsorgung dem Kunden in Rechnung stellen.

Bei einem Versand in die Schweiz können zusätzliche Steuern oder Kosten (z. B. Zölle) anfallen, die nicht über den Verkäufer abgeführt bzw. vom Verkäufer in Rechnung gestellt werden, sondern vom Kunden direkt an die zuständigen Zoll- oder Steuerbehörden zu zahlen sind. Einzelheiten sind bei den zuständigen Behörden zu erfragen.

Bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises bleiben die Produkte im Eigentum des Verkäufers.

Gegen Forderungen des Verkäufers kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten oder entscheidungsreifen Gegenansprüchen aufrechnen.

6. Widerrufsrecht

Verbrauchern in der Europäischen Union steht ein Widerrufsrecht nach folgender Maßgabe zu, wobei Verbraucher jede natürliche Person ist, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

A. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Horse Tensegrity Training GmbH, Ebenedt 27, AT-4372 St. Georgen am Walde, Tel.: +43 6764077913, office@horse-tensegrity-training.com) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Ausnahmen vom Widerrufsrecht

Das Widerrufsrecht erlischt bei Verträgen über die Lieferung von digitalen Inhalten (einschließlich Streaming, Downloads etc.), die nicht auf einem physischen Datenträger (z.B. CD oder DVD) geliefert werden, wenn Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir mit der Ausführung des Vertrages vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen, und Sie bestätigt haben, dass Ihnen bekannt ist, dass Sie durch Ihre Zustimmung mit Beginn der Ausführung des Vertrages Ihr Widerrufsrecht verlieren.

Das Widerrufsrecht gilt nicht für Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben) unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist.

Die Rückzahlung erfolgt per Überweisung auf das von Ihnen angegebene Bankkonto. Die unmittelbaren Rücksendekosten gehen zu Lasten des Käufers. Es wird eine Gebühr in Höhe von 5% des Gesamtbetrags berechnet. Ihnen entstehen darüber hinaus keine weiteren Kosten.

B. Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

- An Horse Tensegrity Training GmbH, Ebenedt 27, AT-4372 St. Georgen am Walde, Tel.: +43 6764077913, office@horse-tensegrity-training.com
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir () den von mir/uns () abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Produkte (*):

- Bestellt am ()/erhalten am ():
- Name des/der Verbraucher(s):
- Anschrift des/der Verbraucher(s):

- Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier):
- Datum:

- (*) Unzutreffendes streichen

7. Rechte und Pflichten des Verkäufers

Der Verkäufer verpflichtet sich, alle ihm zur Verfügung stehenden Mittel zum Nutzen des Kunden einzusetzen. Sollte der Verkäufer nicht mehr in der Lage sein, die Dienstleistung zum vereinbarten Ziel zu führen, ist er verpflichtet, dies dem Kunden unverzüglich mitzuteilen.

8. Rechte und Pflichten des Käufers

Der Kunde ist für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internetzugangs (Hardware, TK-Anschlüsse etc.) sowie der sonstigen, zur Nutzung der Produkte notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®) selbst verantwortlich und trägt hierfür die Kosten und das Risiko. Der Kunde ist vor, während und nach der gesamten Zusammenarbeit für seine Handlungen selbst verantwortlich und erkennt an, dass alle Schritte und Maßnahmen, die im Rahmen der Zusammenarbeit von ihm unternommen werden, in seinem eigenen Verantwortungsbereich liegen.

Der Kunde verpflichtet sich, aktiv und engagiert während des gesamten Prozesses mitzuwirken, Übungen gewissenhaft vorzubereiten (z.B. Projektpferdebericht mit Videomaterial) und vereinbarte Termine pünktlich wahrzunehmen. Terminabsagen müssen mindestens 24 Stunden im Voraus erfolgen. Bei Nichtteilnahme besteht kein Anspruch auf Wiederholung oder Aufzeichnung des Termins.

9. Ausfall und Stornierung von Lehrveranstaltungen

Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Lehrveranstaltungen aufgrund höherer Gewalt oder anderer unvorhersehbarer Umstände abzusagen oder zu verschieben. Im Falle der Absage (nicht der Verschiebung) werden bereits gezahlte Gebühren

vollständig zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche, insbesondere Schadensersatzansprüche, sind ausgeschlossen, es sei denn, es liegt grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vor. Über Kursabsagen oder Änderungen informieren wir Sie unverzüglich per E-Mail oder Telefon.

10. Absage und Verhinderung bei gebuchten Lehrveranstaltungen durch den Kunden

Bei einer Absage bis zu einem Monat vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 20 % der Kursgebühr fällig.

Erfolgt die Absage weniger als einen Monat vor dem Beginn der Veranstaltung, ist der Teilnehmer verpflichtet, für einen Ersatz zu sorgen; andernfalls werden 50 % der Kursgebühr einbehalten.

Im Falle eines Ausstiegs aus dem laufenden Ausbildungsprogramm wird pro verpasstem Kursmodul eine Ausgleichszahlung in Höhe von 300 € erhoben. Bereits geleistete Vorauszahlungen werden nicht zurückerstattet.

Kann ein Teilnehmer aus triftigen gesundheitlichen Gründen an Modul 1, 2 oder 3 nicht teilnehmen, besteht die Möglichkeit, das entsprechende Modul an einem anderen Ausbildungsstandort nachzuholen, sofern die maximale Teilnehmerzahl dort nicht überschritten wird. Bei einem Ausfall während der Module 4, 5 oder 6 ist der versäumte Praxisteil vor dem nachfolgenden Modul im Rehasstall von Veronika von Rohrscheidt nachzuholen. Hierfür ist eine zusätzliche Aufwandspauschale in Höhe von 300 Euro zu leisten. Die Theorie des verpassten Moduls ist im Eigenstudium zu erarbeiten.

11. Gastpferde

Die Teilnahme von Gastpferden am Ausbildungsprogramm setzt voraus, dass diese sich in einem gesundheitlich einwandfreien Zustand befinden und eine gültige Haftpflichtversicherung besteht. Die Anforderungen des jeweiligen Kursstandortes (z.B. Impfstatus) sind einzuhalten. Bei Einschränkungen oder Unsicherheiten ist dies vorab mit dem Verkäufer abzustimmen. Im Zweifel kann eine tierärztliche Bescheinigung verlangt werden.

Es besteht kein Anspruch des Käufers auf Mitnahme von Gastpferden zu Lehrveranstaltungen. Jegliche Kosten im Zusammenhang mit der Mitnahme von Gastpferden sind vom Käufer zu tragen.

12. Vermitteltes Wissen

Das in Theorie und Praxis vermittelte Wissen basiert auf langjähriger Erfahrung, zahlreichen Fortbildungen und dem Studium verschiedener Ausbildungssysteme. Der Verkäufer weist darauf hin, dass Wissen einem ständigen Wandel unterliegt; daher kann der Verkäufer für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit keine Gewähr übernehmen.

Der Verkäufer übernimmt keine Garantie für den gewünschten oder geplanten Erfolg oder das Erreichen gesteckter Ziele in der gemeinsamen Arbeit. Verkäufer

und Kunde arbeiten jedoch nach bestem Wissen und Können gemeinsam daran, dass ein entsprechender Erfolg eintreten kann.

13. Urheberrecht und Copyright

Die im Rahmen der Lehrveranstaltung bereitgestellten Inhalte, einschließlich aller Schulungsunterlagen, Videos, Präsentationen und sonstigen Lehrmaterialien, sind urheberrechtlich geschützt. Die Teilnehmer dürfen diese Inhalte ausschließlich für ihren persönlichen Gebrauch und innerhalb von persönlichen Unterrichtseinheiten verwenden.

Eine Verbreitung der Inhalte über digitale Plattformen, wie soziale Netzwerke, Foren, Cloud-Dienste oder andere digitale Kanäle, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verkäufers strikt untersagt. Jegliche unautorisierte Weitergabe kann rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Ton-, Film-, Foto- und Videoaufnahmen während der Lehrveranstaltungen sind grundsätzlich untersagt. Ausnahmen bedürfen der vorherigen ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Verkäufers. Ohne ausdrückliche Genehmigung dürfen keine Aufnahmen veröffentlicht oder weiterverbreitet werden. Dies gilt insbesondere für Veröffentlichungen im Internet oder in sozialen Netzwerken.

14. Geistiges Eigentum

Die gezeigten Übungen der Lehrveranstaltung dem Schutz des geistigen Eigentums des Verkäufers. Insbesondere die Begriffe "Basic Move" und "Rotation Move" sowie die damit verbundenen Konzepte, Techniken und Methoden sind geistiges Eigentum des Verkäufers. Jegliche Verwendung, Reproduktion, Bearbeitung oder Verbreitung dieser Begriffe und der zugehörigen Inhalte ist ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des Rechteinhabers untersagt. Eine Ausnahme bildet die Nutzung im Rahmen des persönlichen Unterrichts, wobei die Begriffe und Inhalte ausschließlich zu Lehrzwecken und im direkten, nicht-digitalen Unterricht verwendet werden dürfen. Jede andere unautorisierte Nutzung kann rechtliche Schritte nach sich ziehen.

15. Namensrechte und Lizenz

"Horse Tensegrity Training" ist eine geschützte Bezeichnung. Seminare, Fortbildungen, Kurse, Vorträge oder ähnliche Veranstaltungen dürfen nur dann als "nach Horse Tensegrity Training" bezeichnet werden, wenn sie von Absolventen mit gültiger Lizenz durchgeführt werden.

Die Teilnahme am Ausbildungsprogramm Horse Tensegrity Training führt nicht automatisch zur Lizenzierung als Horse Tensegrity Trainer. Die Zertifizierung nach Beendigung der Ausbildung wird durch die Ausbilderinnen festgestellt, und der Teilnehmer erhält in diesem Fall ein Zertifikat. Für die Nutzung und Werbung mit dem Titel "Horse Tensegrity Trainer" oder "Horse Tensegrity Training" sowie die Nennung als Trainer auf der Website www.horse-tensegrity-training.com ist eine jährliche Lizenzverlängerung erforderlich. Innerhalb eines Jahres nach Ausbildungsende müssen insgesamt drei Fortbildungspunkte durch die Teilnahme an ein- bis mehrtägigen Seminaren bei der Horse Tensegrity Training GmbH erworben werden. Stichtag ist der Monat, in dem die Ausbildung mit dem Zertifikat abgeschlossen wurde, es sei denn, es wurden

abweichende Regelungen mitgeteilt. Die Horse Tensegrity Training GmbH behält sich das Recht vor, die Zeiträume für die Zertifizierung anzupassen.

16. Datenschutz

Die Horse Tensegrity Training GmbH verpflichtet sich, alle personenbezogenen Daten, die im Rahmen von Anmeldungen, Anfragen oder Reservierungen bereitgestellt werden, gemäß den geltenden Datenschutzgesetzen zu verarbeiten und zu schützen. Die Daten werden ausschließlich zur Kommunikation mit den Kunden verwendet und nur so lange gespeichert, wie dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen bestehen. Eine Weitergabe von Daten an Dritte erfolgt nur, soweit dies zur Durchführung des Vertrags erforderlich ist oder der Kunde ausdrücklich eingewilligt hat. Der Kunde hat das Recht, jederzeit Auskunft über die bei uns gespeicherten Daten zu erhalten und deren Löschung zu verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen entgegenstehen.

Wir übernehmen keine Haftung für Datenverluste oder den unberechtigten Austausch von Kontaktdaten während Kursen und Veranstaltungen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen. Für die Richtigkeit und Aktualität der auf unserer Website veröffentlichten Daten übernehmen wir keine Gewähr.

17. Schlussbestimmung

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder den gesetzlichen Regelungen widersprechen, so wird hierdurch der Vertrag im Übrigen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken.

18. Anschrift, Impressum

Horse Tensegrity Training GmbH

Ebenedt 27

AT-4372 St. Georgen am Walde

Tel.: 0043 6764077913

office@horse-tensegrity-training.com

Vertretungsberechtigter der o.g. GmbH-Gesellschaft: Christian Jantscher

Registergericht: Landesgericht Linz

Registernummer: Fn587683

Umsatzsteuer – Identifikationsnummer gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:
ATU78556046